www.ncomputing.com

RX-RDP
THIN CLIENT

Designed for Microsoft RDS. Powered by Raspberry PI 3.

Who are we?

NComputing ist das am schnellsten wachsende Unternehmen für Desktop-Virtualisierung mit mehr als 70.000 Kunden und 20 Millionen täglichen Benutzern in 140 Ländern. Bedient werden SMB und Enterprise Kunden in unterschiedlichsten Märkten mit verschiedenen Anwendungsfällen. Mit innovativen und preisgekrönten Technologien bietet NComputing seinen Kunden einen beeindruckend schnellen ROI mit kostengünstigen, leistungsstarken Desktop-Virtualisierungslösungen.

Hohe Sicherheit

Einfaches Management

Geringe Kosten

NComputing®

Tel.: +49 9141 8733740
Email : sales@ncomputing.com
Adresse : Auf der Wied 1, 91781 Weißenburg, Germany

OPTIMIERT FÜR MICROSOFT RDS

RX-RDP

Günstig, leistungsstark und kompakt - Der RX-RDP gilt im Preis-Leistungsverhältnis als einzigartig auf dem Markt der Thin Clients. Dabei überzeugt vor allem die einfache Implementierung und die zentrale Verwaltung der Thin Clients.

KEY FACTS

- Microsoft RDP oder NComputing VERDE VDI Connection Mode für Remote Desktop/VDI Zugriff
- RDP mit RemoteFX Support für optimale Session-Performance
- 1920x1200 Pixel Auflösung
- Quadcore 64-bit 1.2 GHz Broadcom Cortex A53 CPU
- Vier USB 2.0 Ports mit umfassender Kompatibilität für Peripheriegeräten
- Built-in 10/100 Ethernet und WiFi (802.11 b/g/n) mit Personal und Enterprise 802.1x Security
- 8GB Micro SD Card intern
- 1GB RAM
- Nur 5 Watt Stromverbrauch
- Power-Taste und Sleep-Modus für zusätzliche Energie-einsparungen, Kensington-Schloss & VESA-Montagesatz
- Nationale Tastaturlayouts werden unterstützt
- Firmware-Wartungsupdates für ein Jahr enthalten
- PMC Dauerlizenz im Paket enthalten
- Option für zusätzlichen Monitor
- Unterstützt RDS Service wie published Apps, Broker und Load Balancing
- Super RDP zum Beschleunigung des Video Renderings auf dem Client

KONTAKT

André Förtsch

Produktmanager Thin Clients

☎ 0231 - 98 98 0 - 238

✉ andre.foertsch@tarox.de

🔍 www.tarox.de

Der auf der Basis eines Raspberry PI basierende RX-RDP Thin Client ist die aktuelle Neuerscheinung im Produkt-Portfolio von NComputing. Das auf VDI-/TerminalServer-Virtualisierung spezialisierte Unternehmen gehört zu den führenden Experten der Thin Client Branche. Bisher konnten über 3 Millionen Endgeräte an zufriedene Kunden ausgeliefert werden.
Dass herkömmliche Thin Clients vorwiegend auf X86 basierter Hardware auf dem Markt vertreten sind, spiegelt sich besonders im hohen Preis wider. NComputing bietet hierfür einen neuen Ansatz: Dadurch kann das Potenzial von Terminal Server und VDI Lösungen voll ausgeschöpft werden.

Die Lösung: "SuperRDP" von NComputing

Der RX-RDP Thin Client ist für die Remote Desktop Services (RDS) von Microsoft optimiert. Dank der eigenen Softwareentwicklungen gehören teure, serverseitige GPU-Upgrades (für multimedia Anwendungen) in den meisten Fällen der Vergangenheit an. Nicht umsonst ist auch von "SuperRDP" die Rede.

Durch die Schonung der Hardware Ressourcen und Bandbreite erlaubt der RX-RDP, dass gleichzeitig mehr Sessions bei gleich guter User Experience betrieben werden können. Ruckelige Bilder beim Streamen von hochauflösenden Medien können dadurch endgültig vermieden werden. Dies ist besonders für die Nutzung im Mittelstand und im Bildungswesen interessant.

Natürlich unterstützt der RX-RDP alle RDS Funktionen wie Published Apps, published Desktops, Broker and load balancing services, und kann über einen Adapter zu 2 Monitoren erweitert werden.

Moderne Unternehmen streben nach einfachen, schnellen und kostengünstigen Lösungen für digitale Arbeitsplätze. Gleichzeitig ist die Sicherheit der Unternehmensdaten so wichtig wie nie zuvor. Dazu bewähren sich Lösungen von NComputing vorbildlich.

Durch die Pi Management Console (PMC) lassen sich zentral, alle Geräte im Netzwerk verwalten und einrichten. Der Administrator spart dabei nicht nur die Zeit bei der Erstinstallation der Thin Clients, sondern auch in der zukünftigen Verwaltung.

Die PMC erlaubt es, die RX-RDP Geräte in Gruppen anzulegen und die Verwaltung innerhalb dieser Gruppen vorzunehmen. Die Einstellungen und Updates können an einzelne User oder Gruppen ausgegeben werden. Die Management Konsole ist über ein WebInterface zu erreichen und kann deshalb vom Administrator auch unterwegs verwaltet werden.